

Duan Wasi mischt Porsche-Sound in seine Musik

Jeder Sportwagen hat eine Melodie – aber wie klingt ein Porsche, wenn sein Sound tatsächlich in Musik verwandelt wird? Eine Antwort gibt der Stuttgarter Audio-Künstler Duan Wasi. In seinem neuen Werk „Loop Routines“ reichert er urbane Clubmusik aus Soundfragmenten mit authentischen Porsche-Klängen an. „Le Mans“ heißt dann auch ein Stück, für das Wasi mit dem Videokünstler Mikis Fontagnier zusammengearbeitet hat. Das Album ist gestern in einer limitierten Auflage von 500 Vinylplatten erschienen.

Im Rahmen der Produktion hat Duan Wasi die Werkstatt des Porsche-Museums besucht. Dort konnte er in mehreren Aufnahme-Sessions die Grundlagen legen und verschiedene Klangelemente des Le-Mans-Fahrzeugs 911 GT3 RSR (Typ 996) einfangen. Mittels verschiedener Designmethoden der Signalverarbeitung, wie Multibandfilter und Granularsynthese, wurden die Sounds aufbereitet und zu den Sample-Kollagen hinzugefügt.

Verortet wird das Konzept in den Genres Soul und Psychedelic Blues.

Abgerundet wird das musikalische Konzept durch eine aufwändig inszenierte Videosequenz. Der international tätige Fotograf und Filmer Mathias David begleitete den Künstler und dokumentierte die Entstehung der Session mit der Kamera. Für einzelne Clip-Sequenzen wurden Originalaufnahmen der Rennen von Le Mans aus dem Porsche-Archiv verwendet und von dem Videokünstler Mikis Fontagnier in der Postproduktion arrangiert. Entstanden ist ein Musikvideo, das Konzepte von Reklame, Hip-Hop, klassischem Musikvideo und Bildender Kunst miteinander verbindet. Zu sehen ist der Musikclip unter newstv.porsche.de. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Album „Loop Routines“ von Duan Wasi.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



Duan Wasi nimmt die Fahrzeug-Sounds in der Werkstatt des Porsche-Museums auf.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



Dreh des Musikclips zum Track „Le Mans“ in der Ausstellungsfläche des Porsche-Museums.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche